

Sigisbert Perren (1928 Zermatt – 2017 Münchwilen)

Seine künstlerische Ausbildung holte sich der vielseitige Maler an den Kunstgewerbeschulen von Zürich und St. Gallen. Für kurze Zeit besuchte er auch die bekannte Akademie der Kunst und Wissenschaft in Salzburg. Er pflegte einen realistischen Malstil. Seine Motive fand er vor allem in Zermatt und Umgebung. Sein Schaffen umfasst zahlreiche Landschaftsbilder, Wiedergaben von Weilern, Stadelgruppen und natürlich immer wieder sein geliebtes Matterhorn. Als Kunstmaler liebte er die Abwechslung. Seine Bilder hat er in den verschiedensten Techniken gemalt: Ölgemälde, Radierungen, Tusch- und Bleistiftzeichnungen, Aquarelle und Gouagen. In der Zermatter Bergwelt konnte er sich bestens vom beruflichen Alltag erholen – er war über 30 Jahre lang Lehrer an der Sekundarschule in Münchwilen im Kanton Thurgau. Die Zermatter Bergführer haben ihn zum Ehrenbergführer ernannt und der Gemeinderat von Zermatt hat ihm 1992 sogar den Kulturpreis verliehen.



Quellen:

Fischinger Nachrichten vom 24. 6. 1992

Walliser Jahrbuch (2011): <https://www.vsjahrbuch.ch/archiv/>